

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

16.02.1994

**Geschäftszahl**

93/13/0025

**Rechtssatz**

Da die Lesbarkeit des Namens nicht gefordert ist, ist es auch weiter nicht von Bedeutung, ob der Schriftzug der Unterschrift in der Anzahl der Schriftzeichen der Anzahl der Buchstaben des Namens völlig entspricht.